

WINTER  
TAGUNG  
2018

29. Jänner – 02. Februar

ÖKO  
SOZIALES  
FORUM



Von Milchseen zur Butterknappheit.  
Was kommt als Nächstes?

FACHTAG  
ACKERBAU

Dienstag, 30. Januar 2018

Universitäts- und Forschungszentrum Tulln  
Konrad-Lorenz-Straße 24  
3430 Tulln

In Kooperation mit:

Die Rübenbauern



MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION



MINISTERIUM  
FÜR  
LEBENS-  
WERTES  
ÖSTERREICH



LE 14-20  
Erneuerung für den Ländlichen Raum

Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raumes.  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete



ik Landwirtschaftskammer  
Österreich

ik Landwirtschaftskammer  
Niederösterreich

**DIENSTAG, 30.01.2018**

**TAGUNGSLEITUNG UND MODERATION**

Ferdinand Lembacher, Leiter der Abteilung Pflanzenproduktion,  
Landwirtschaftskammer Niederösterreich, St. Pölten

09:00 **Gedankenaustausch  
bei Kaffee und Kuchen**

11:10 **Entwicklungen von  
Eiweißkulturen am Markt**

WOLFGANG GELTINGER  
Betriebsleiter der ADM Spyck GmbH,  
Straubing, Deutschland

**Block I: Perspektiven für  
Ackerbauregionen**

---

09:30 **Eröffnung und Begrüßung**  
HUBERT HASENAUER  
Designierter Rektor der Universität  
für Bodenkultur Wien

11:30 **Podiums- und  
Publikumsdiskussion:  
Erfolgsstrategien für  
Ackerbaubetriebe**

HELMUT FEITZLMAYR, WOLFGANG  
GELTINGER, GÜNTER LIEBEL,  
HERMANN SCHULTES,  
FRANK VAN TONGEREN

09:40 **Was wir wollen, was wir dürfen – was die Zukunft bringt**  
HERMANN SCHULTES  
Präsident der Landwirtschafts-  
kammer Österreich, Wien

12:00 **Mittagspause**

10:00 **Agrarpolitische Ansätze  
im Vergleich**  
FRANK VAN TONGEREN  
Leiter der Abteilung für Handels-  
und Agrarpolitik, OECD – Organi-  
sation for Economic Co-operation  
and Development, Paris

**Block II: Digitalisierung  
in der Praxis**

---

10:25 **Klimaabkommen und  
resultierende Perspektiven  
für den Ackerbau –  
Bioökonomie als Chance**  
GÜNTER LIEBEL  
Leiter der Sektion I –  
Umwelt und Klimaschutz,  
Bundesministerium für Nachhaltig-  
keit und Tourismus, Wien

13:15 **Digitalisierung –  
was im Ackerbau  
möglich ist**  
STEFAN POLLY  
Leiter des Arbeitskreises Biogas  
Niederösterreich und Mitarbei-  
ter im Bereich Smart Farming,  
Landwirtschaftskammer  
Niederösterreich, St. Pölten

10:50 **Eiweißstrategie – Status quo  
und Zukunftschance**  
HELMUT FEITZLMAYR  
Referent für Ackerbau, Landwirt-  
schaftskammer Oberösterreich, Linz

13:35 **Überbetriebliche  
Zusammenarbeit –  
modernste Technik  
für kleine Strukturen**  
WOLFGANG WEICHELBAUM  
Leiter der Agrarabteilung,  
Maschinenring Österreich,  
Linz

13:50 **Vorstellung des LFI-Projekts „Pflanzenschutz-Warndienst“**  
VITORE SHALA-MAYRHOFER  
Managerin des Projekts Warndienst, Landwirtschaftskammer Österreich, Wien

14:05 **Drohnen und ihr vielseitiger Einsatz im Ackerbau**  
MICHAEL GLÖSMANN  
Key Account Manager in der Abteilung Pflanzenschutz, RWA Raiffeisen Ware Austria AG, Wien  
CLAUDIA MITTERMAYR  
Leiterin des Bereichs Farming Innovations, RWA Raiffeisen Ware Austria AG, Wien

14:20 **Podiums- und Publikumsdiskussion: Digitalisierung auch für meinen Betrieb?**

14:40 **Kaffeepause**

### **Block III: Nachhaltigkeit als Marktchance**

---

15:00 **Können Nachhaltigkeitszertifikate die österreichische Pflanzenproduktion absichern?**  
SIEGFRIED PÖCHTRAGER  
Universitätsdozent am Institut für Marketing und Innovation, Department für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Universität für Bodenkultur Wien

15:15 **Nachhaltigkeit als Kaufargument**  
TANJA DIETRICH-HÜBNER  
Leitung Stabsstelle Nachhaltigkeit, REWE International AG, Wr. Neudorf

### **Nachhaltigkeitszertifizierung am Beispiel ...**

15:30 **... Nachhaltige Landwirtschaft**  
MEIKE PACKEISER  
Leiterin des Fachgebiets Nachhaltigkeit und ländliche Räume, Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft, Frankfurt

15:40 **... Zucker**  
ULRICH FISCHER  
Leiter der Rohstoffabteilung, Agrana Zucker, Tulln

15:50 **... Soja**  
URSULA BITTNER  
Generalsekretärin von Donau Soja, Wien

16:00 **Schlussfolgerung: Nachhaltigkeitszertifikate der Verarbeitungsindustrie und ihre Folgen für die Landwirtschaft**  
CHRISTIAN GESSL  
Leiter der Abteilung Marktordnung und Marktinformation, Agrarmarkt Austria, Wien

16:10 **Podiums- und Publikumsdiskussion: Nachhaltigkeitszertifikate – wer kann davon profitieren?**

16:30 **Ende und Führung durch den Forschungsstandort**

## Tagungsgebühren (alle Preise inkl. 20% MwSt.)

Tageskarte: Euro 70,-

Ermäßigte Tageskarte:

Euro 35,- (mit Betriebsnummer (LFBISNR))

Euro 15,- (mit Ausweis für StudentInnen, Landjugend, SchülerInnen)

## Mittagessen

Bons an der Kasse erhältlich.

Kosten: Euro 15,-

## Anmeldung

Um uns bestmöglich auf Ihr Kommen vorbereiten zu können, bitten wir Sie, sich vorab für die Fachtage anzumelden. Nähere Informationen finden Sie unter [www.ökosozial.at](http://www.ökosozial.at)

## Tagungsunterlagen

Vortragsunterlagen und Kurzportraits der ReferentInnen finden Sie nach der Veranstaltung unter [www.ökosozial.at](http://www.ökosozial.at)

Mit freundlicher Unterstützung von:

---



---

HERAUSGEBER:

Ökosoziales Forum Österreich

Herrengasse 13, 1010 Wien, Telefon +43 1 253 63 50

info@ökosozial.at, [www.ökosozial.at](http://www.ökosozial.at)

DRUCK: Druckerei Janetschek GmbH, 3860 Heidenreichstein



Hergestellt nach der Richtlinie des Österreichischen Umweltzeichens „Schadstoffarme Druckerzeugnisse“  
Druckerei Janetschek GmbH • UWWN 637



PEFC zertifiziert

Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen.

[www.pefc.at](http://www.pefc.at)